

Stabat Mater Konzert | St. Joseph, Düsseldorf-Holthausen am 22.03.2026 um 17 Uhr (Kartenverkauf in den Büros in Wersten und Eller)

Von Bettina Winkel

18. Februar 2026, 10:40

Das Stabat mater in g-Moll op. 138 von Joseph Gabriel Rheinberger (1838-1901) ist ein feinsinnig komponiertes Werk über das „Christi Mutter stand mit Schmerzen“ für Chor, Streicher und Orgel. Es entstand 1884 als Dankesgabe für die Besserung eines Handleidens des Komponisten und verbindet tiefe emotionale Schmerzensdarstellungen mit hoffnungsvoller Erlösung.

In seinem ersten Orgelkonzert in F-Dur verbindet Rheinberger die Orgel mit sinfonischem Streichorchester, zwei Hörnern und Fagott zu einem zentralen Werk der romantischen Konzertliteratur. Die drei Sätze des Konzertes, vor allem die große Kadenz im Finale stellen technisch anspruchsvolle Anforderungen an die Solistin.

Die Hymne „Hör mein Bitten“ von Felix Mendelssohn Bartholdy zeichnet sich durch einen intensiven Dialog zwischen der Sopran-Solo-Stimme, dem Chor und dem Orchester aus. Das Text basiert auf Psalm 55 und ist vor allem durch seinen gefühlsbetonten Schlusschor „O könnt ich fliegen wie Tauben dahin“ berühmt geworden.

Karten im Vorverkauf gibt es bei den Kirchenmusikern sowie im Pastoralbüro St. Nikolaus Düsseldorf in Wersten, Burscheider Str. 22 und in Eller, Alt-Eller 31 zu folgenden Preisen: 15€ Vorverkauf, 18€ Abendkasse, 12€ Studenten/Azubis, 5€ Düsselpass-Inhaber.